

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 29. November 1918

Nachlass Faulhaber 10003, S. 22

Stand: 07.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

29. November, Baronin Tänzl im Arbeitszimmer, weil der Empfangssaal nicht mehr geheizt wird, spricht von Gundelinde und ihrer eigenen Zukunft.

Maria Liebel: bringt den Brief vom Vater, Mutter will durchaus heim.

Frau Bosslet voller Begeisterung für ihre Weihnachtsbücher-Ausstellung im Anger kloster, dafür 50 M. und Charakterbilder, und spricht in den Gegenversammlungen gegen Wynneken, wofür sie sich einen Segen holen will. Die katholischen Studenten hätten versagt und <auf> der Versammlung der Hadwig sei geraucht, gekneipt, gesungen und schließlich getanzt worden.